

Die meiste Zeit ihres Lebens verbringt eine Wildbiene auf Blüten oder auf der Suche nach Blüten. Pflanzen dienen Wildbienen zur Pollen- und Nektarversorgung, als Schlafplatz, zum Schutz oder Unterschlupf bei schlechtem Wetter oder als Ort der Partnerfindung und Fortpflanzung. Am Steinbruch am Ebersberg in Springe kommen über 250 verschiedene Pflanzenarten vor. Doch nicht alle dieser Pflanzen sind im gleichen Maße wichtig für Wildbienen. Von besonderer Bedeutung für Wildbienen sind Korbblütler (Asteraceae), Hülsenfrüchtler (Fabaceae), Lippenblütler (Lamiaceae) und Glockenblumengewächse (Campanulaceae). Die meisten Pflanzenarten aus diesen Pflanzenfamilien bieten vielen verschiedenen Wildbienenarten Nektar und Pollen und es gibt einige Wildbienenarten, die nur an Pflanzenarten aus diesen Pflanzenfamilien Pollen sammeln. Der grundsätzliche Aufbau aller Blütenpflanzen auf der Welt ist in den allermeisten Fällen gleich. Wenn die Pflanzen keimen, bilden sie je nach Art zuerst ein oder zwei Keimblätter aus. Diese Keimblätter ernähren die junge Pflanze. Wenn die Pflanze wächst, sterben die Keimblätter ab und an der Sprossachse bilden sich die eigentlichen Blätter der Pflanze. In den Achseln der Blätter bilden Pflanzen Knospen. Wenn die Pflanze alt genug ist, kommt es zur Ausbildung von Blüten, die der sexuellen Fortpflanzung dienen. Unterirdisch schließt an die Sprossachse die Wurzel an. Doch bei genauerem Hinsehen gibt es deutliche Unterschiede zwischen den verschiedenen Pflanzenarten. So besitzen Pflanzenarten aus der Familie der Korbblütler vielen Blüten, die zusammen einen Blütenkorb bilden (z. B. Löwenzahn) oder Lippenblütler (z. B. Lavendel) und Hülsenfrüchtler (z. B. Klee) einzelne Blüten oder Blütenstände mit Blüten, bei denen die Blütenblätter verwachsen sind.

Aufgabe 1. Beschriftet die vorliegende Abbildung einer allgemeinen Pflanze

Notizen:



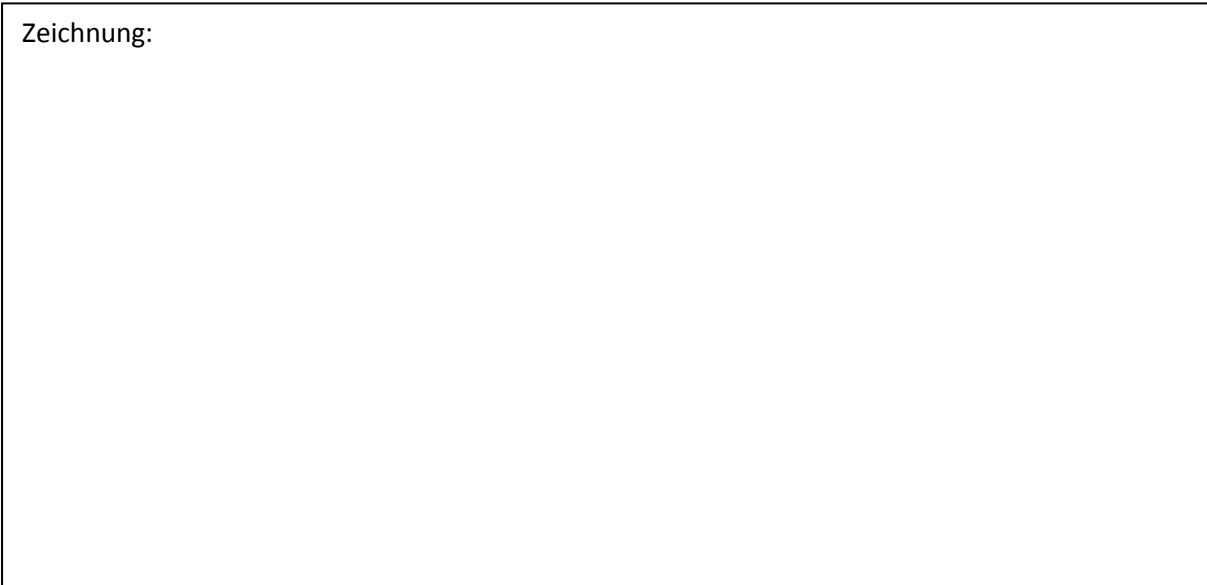
Aufgabe 2. Wildpflanzen beobachten lernen

Jeder setzt sich vor eine beliebige Pflanze. Beobachtet diese Pflanze genau. Stellt euch vor, ihr fahrt mit einem winzig kleinen Auto die Pflanze entlang. Beginnt ganz unten und fahrt so lange, bis ihr die Blüten erreicht. Dabei nehmt ihr aufmerksam alles wahr, was euch unterwegs begegnet. Müsst ihr auf eurer Fahrt Stacheln umfahren? Sind dort Haare zu finden oder besitzt die Pflanze mehrere Blüten und ihr könnt euch nicht entscheiden, bei welcher Blüte ihr die Fahrt beenden wollt? Wenn ihr die Fahrt beendet habt, dann geht sie noch einmal in euren Gedanken durch.

Aufgabe 3. Eine Pflanze zeichnen

Nun habt ihr eure Fahr beendet und habt eure Pflanze kennengelernt. Jetzt ist es eure Aufgabe, diese Pflanze zu zeichnen. Stellt dabei alle Merkmale dar. Diese können ruhig übertrieben dargestellt werden.

Zeichnung:



Wenn ihr eure Zeichnung beendet habt, dann versucht die Bezeichnungen aus Aufgabe 1 euren Pflanzen zuzuordnen.

Aufgabe 4. Wodurch unterscheidet sich der Aufbau eurer Pflanze von dem einer allgemeinen Pflanze?

Wahrscheinlich habt ihr festgestellt, dass sich eure Pflanze in vielen Merkmalen von denen der allgemeinen Pflanze unterscheidet. Das ist ganz normal und zeigt nur, wie facetten- und einfallsreich die Natur ist. Beschreibt diese Unterschiede.

Zeichnung:

